

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus

31. Oktober 2025

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	18
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	24
Allgemeine Angaben	27

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus

in der Zeit vom 01.11.2024 bis 31.10.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

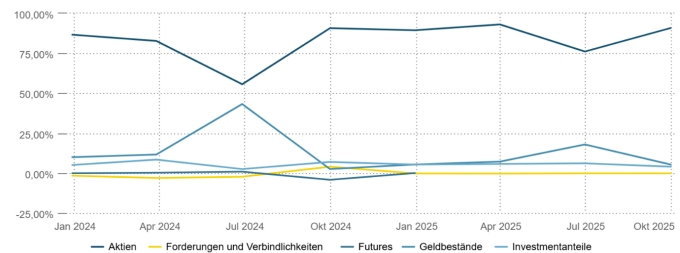
Tätigkeitsbericht Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus für das Geschäftsjahr 01.11.2024 bis 31.10.2025

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Fonds Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus verfolgt das Ziel, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen. Um das Ziel zu erreichen investiert der Fonds mindestens 51% seines Vermögens in Aktien deutscher Emittenten. Im Rahmen des Investmentprozesses wird angestrebt, unter anderem in die größten deutschen Unternehmen zu investieren. Um die erheblichen Schwankungen an den Kapitalmärkten zu reduzieren, wird das Portfolio nach objektiven und quantifizierbaren Kriterien zeitweise abgesichert. Diese sind unabhängig von Personen und basieren auf dem sich wiederholenden Verhalten der Marktteilnehmer, die in bestimmten Situationen dieselben Entscheidungen wie in der Vergangenheit treffen. Des Weiteren kann der Fonds sein Vermögen in andere Fonds und Bankguthaben investieren. Die Investition in andere Fonds darf jedoch 10% des Vermögens des Fonds nicht überschreiten. Derivate werden zum Zwecke der Absicherung, zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess.

Portfoliostruktur

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert er sich an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, der Fondsmanager identifiziert die zu erwerbenden Vermögensgegenstände aktiv auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses. Gründe für An- oder Verkauf ergeben sich aus den Daten der quantitativen Indikatoren der Modelle des Portfoliomanagers in Verbindung mit öffentlich verfügbaren Informationen insbesondere über die Unternehmen und den deutschen Leitindex. Hierbei spielt insbesondere die jeweils aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage zu Politik, Wirtschaft und Konjunktur eine Rolle. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Als strategischer Grundsatz ist die Verminderung von Risiken die oberste Leitlinie. Hieraus ergeben sich seit im letzten Geschäftsjahr folgende Veränderungen der Assetklassen:



Risikoanalyse

Das Marktrisiko wird durch die quantitativen Modelle täglich verfolgt. Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Aufgrund der weitreichenden Diversifikation mit einer Gewichtung von max. 15% je Einzelengagement besteht kein Klumpenrisiko.

Das Währungsrisiko ist gering, da der Fonds stets über 50% in Euro investiert ist.

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Die im Bestand befindlichen Zielfonds unterliegen neben den allgemeinen Marktrisiken auch spezifischen Zielfondsrisiken: Je nach Anlageschwerpunkt können bei Renten-Zielfonds Zinsänderungs- und Adressenausfallrisiken und bei Aktien-Zielfonds Volatilitäts-, Branchen- und Länderrisiken hinzukommen. Darüber hinaus können Währungs- und Liquiditätsrisiken die Wertentwicklung beeinflussen. Die Risiken sollen durch eine diversifizierte Anlage gesteuert und reduziert werden.

Das Liquiditätsrisiko ist aufgrund der zeitnahen Veräußerungsmöglichkeit gering.

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, der weiteren Preisentwicklung, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Län-

der ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung diese Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Wertentwicklung

Die Wertentwicklung (nach BVI-Methode) betrug für den Berichtszeitraum für den Fonds Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (Anteilklassen I / P) -2,85% / -4,09%. (Quelle HANSAINVEST, Stichtag 31.10.2025)

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind vornehmlich Veräußerungen von Indexfutures ursächlich. Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug insgesamt für beide Anteilklassen: 283.870,29 Euro.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Portfoliomanager ist die W & S Portfoliomanagement GmbH tätig.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse hat es nicht gegeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	11.517.198,58	100,21
1. Aktien	10.848.520,66	94,40
2. Investmentanteile	354.550,00	3,09
3. Bankguthaben	311.874,17	2,71
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.253,75	0,02
II. Verbindlichkeiten	-24.677,72	-0,21
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-24.677,72	-0,21
III. Fondsvermögen	EUR 11.492.520,86	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
im Berichtszeitraum										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		10.357.719,66	90,13
Aktien							EUR		10.357.719,66	90,13
CH0025238863	Kühne & Nagel Internat. AG		STK	520	520	0	CHF	154,4000	86.563,88	0,75
CH0012214059	LafargeHolcim Ltd.		STK	1.600	1.600	0	CHF	71,3200	123.031,81	1,07
CH0418792922	Sika AG		STK	440	440	0	CHF	157,1000	74.527,22	0,65
NL0000235190	Airbus Group SE		STK	1.400	400	4.120	EUR	212,7000	297.780,00	2,59
DE000A0WMPJ6	AIXTRON AG		STK	9.500	9.500	0	EUR	13,4050	127.347,50	1,11
FR0010220475	Alstom S.A.		STK	6.000	6.000	0	EUR	21,7800	130.680,00	1,14
DE000A2YNT30	AlzChem Group AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	400	400	0	EUR	162,0000	64.800,00	0,56
DE0005093108	AMADEUS FIRE AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	2.000	2.000	0	EUR	52,0000	104.000,00	0,90
DE0005104400	ATOSS Software AG		STK	1.000	1.000	0	EUR	118,8000	118.800,00	1,03
DE000AUM0V10	AUMOVIO SE Namens-Aktien o.N.		STK	2.000	2.000	0	EUR	36,6600	73.320,00	0,64
DE0006766504	Aurubis AG		STK	1.350	1.350	0	EUR	114,8000	154.980,00	1,35
GB0002634946	BAE Systems		STK	2.000	2.000	0	EUR	21,0800	42.160,00	0,37
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG		STK	1.800	440	1.745	EUR	81,3800	146.484,00	1,27
DE0005158703	Bechtle AG		STK	3.150	3.150	0	EUR	36,5000	114.975,00	1,00
DE0005200000	Beiersdorf AG		STK	1.200	1.200	0	EUR	91,9800	110.376,00	0,96
DE0005909006	Bilfinger		STK	1.000	1.000	0	EUR	95,6500	95.650,00	0,83
DE000A1DAH00	Brenntag		STK	1.740	1.740	0	EUR	48,4300	84.268,20	0,73
DE0005313704	Carl-Zeiss Meditec		STK	2.500	2.500	0	EUR	43,6000	109.000,00	0,95
DE000CBK1001	Commerzbank		STK	4.500	6.900	2.400	EUR	31,2600	140.670,00	1,22
DE0005439004	Continental		STK	1.750	1.750	0	EUR	65,5000	114.625,00	1,00
DE0005140008	Deutsche Bank AG		STK	5.000	2.170	11.280	EUR	31,1350	155.675,00	1,35
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG		STK	15.800	15.800	0	EUR	7,4580	117.836,40	1,03
DE0005557508	Deutsche Telekom AG		STK	3.060	0	25.017	EUR	27,4500	83.997,00	0,73
DE0006305006	DEUTZ AG		STK	10.000	10.000	0	EUR	8,6250	86.250,00	0,75
DE0005565204	Dürr		STK	3.820	3.820	0	EUR	20,0500	76.591,00	0,67
DE000ENAG999	E.ON SE		STK	6.600	0	11.818	EUR	16,3200	107.712,00	0,94
FR0000130452	Eiffage		STK	850	850	0	EUR	106,6500	90.652,50	0,79
DE000EVNK013	Evonik Industries		STK	6.500	6.500	0	EUR	14,7300	95.745,00	0,83
IT0005599938	Fincantieri S.p.A. Azioni nom. o.N.		STK	11.000	11.000	0	EUR	22,5200	247.720,00	2,16
DE0005773303	Fraport AG		STK	1.800	1.800	0	EUR	73,9000	133.020,00	1,16
DE0005785604	Fresenius		STK	2.500	2.500	0	EUR	50,3600	125.900,00	1,10
DE000A3E5D64	FUCHS PETROLUB SE Namens-Vorzugsakt. o.St.o.N.		STK	2.500	2.500	0	EUR	38,3200	95.800,00	0,83
DE0006602006	GEA		STK	1.200	1.200	0	EUR	61,8500	74.220,00	0,65
DE000A0LD6E6	Gerresheimer		STK	4.000	4.000	0	EUR	27,7400	110.960,00	0,97
DE000A161N30	GRENKE AG		STK	9.000	9.000	0	EUR	15,1400	136.260,00	1,19

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum					
DE000A0S8488	Hamburger Hafen u. Logistik A-Sparte		STK	5.800	5.800	0	EUR	21,0000	121.800,00	1,06
DE0008402215	Hannover Rück SE		STK	380	380	0	EUR	252,2000	95.836,00	0,83
DE000HLAG475	Hapag-Lloyd AG		STK	1.000	1.000	0	EUR	123,7000	123.700,00	1,08
DE0006047004	Heidelberg Materials AG		STK	370	370	0	EUR	202,8000	75.036,00	0,65
DE0006048408	Henkel AG & Co. KGaA ST		STK	1.650	1.650	0	EUR	65,2500	107.662,50	0,94
DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	2.700	2.700	0	EUR	91,8000	247.860,00	2,16
DE0006070006	HOCHTIEF AG		STK	600	600	0	EUR	253,0000	151.800,00	1,32
DE0006231004	Infineon Technologies AG		STK	4.000	950	9.857	EUR	34,4250	137.700,00	1,20
DE000A2NB601	JENOPTIK		STK	5.420	5.420	0	EUR	19,6100	106.286,20	0,92
DE000KSAG888	K+S AG		STK	8.000	8.000	0	EUR	11,4400	91.520,00	0,80
DE000KGX8881	KION GROUP AG		STK	2.050	2.050	0	EUR	57,5500	117.977,50	1,03
DE000KBX1006	Knorr-Bremse AG		STK	1.500	1.500	0	EUR	80,7000	121.050,00	1,05
AT0000A0E9W5	Kontron AG		STK	4.000	4.000	0	EUR	22,5800	90.320,00	0,79
DE0005470405	LANXESS AG		STK	4.000	4.000	0	EUR	20,8400	83.360,00	0,73
IT0003856405	Leonardo S.p.A.		STK	4.500	4.500	0	EUR	50,5200	227.340,00	1,98
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines		STK	700	700	0	EUR	379,4000	265.580,00	2,31
DE0006452907	Nemetschek		STK	1.000	1.000	0	EUR	101,4000	101.400,00	0,88
AT0000758305	Palfinger AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	2.270	2.270	0	EUR	32,1500	72.980,50	0,64
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE Vz.		STK	2.790	2.790	0	EUR	34,6800	96.757,20	0,84
NL0015002CX3	Qiagen N.V.		STK	2.500	2.500	0	EUR	40,3950	100.987,50	0,88
DE000RENK730	RENK Group AG		STK	3.000	3.000	0	EUR	64,9600	194.880,00	1,70
DE0007030009	Rheinmetall AG		STK	180	180	0	EUR	1.705,0000	306.900,00	2,67
DE0007037129	RWE AG		STK	3.160	0	4.490	EUR	43,0600	136.069,60	1,18
DE0006202005	Salzgitter AG		STK	5.000	5.000	0	EUR	28,6800	143.400,00	1,25
DE0007165607	Sartorius AG Inhaber-Stammaktien o.N.		STK	800	800	0	EUR	188,8000	151.040,00	1,31
DE000SHA0100	Schaeffler AG Namens-Aktien o.N.		STK	24.220	24.220	0	EUR	7,0400	170.508,80	1,48
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG		STK	915	915	0	EUR	106,1000	97.081,50	0,84
AT0000000STR1	Strabag SE		STK	1.250	1.250	0	EUR	69,3000	86.625,00	0,75
DE000SYM9999	Symrise		STK	1.300	300	0	EUR	73,4400	95.472,00	0,83
DE000A1K0235	Süss MicroTec		STK	3.750	3.750	0	EUR	28,0000	105.000,00	0,91
DE000TLX1005	Talanx AG		STK	910	910	0	EUR	107,6000	97.916,00	0,85
ES0178430E18	Telefónica S.A.		STK	23.600	23.600	0	EUR	4,4680	105.444,80	0,92
FR0000121329	THALES S.A.		STK	800	1.125	325	EUR	245,8000	196.640,00	1,71
DE000TKMS001	TKMS AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.		STK	2.250	2.250	0	EUR	77,9000	175.275,00	1,53
DE000TRAT0N7	TRATON SE		STK	4.000	4.000	0	EUR	27,9000	111.600,00	0,97
DE000TUAG505	TUI AG konv.Namens-Aktien o.N.		STK	20.000	20.000	0	EUR	7,3740	147.480,00	1,28
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien o.N.		STK	5.100	5.100	0	EUR	27,5000	140.250,00	1,22

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum				
FR0000125486	VINCI S.A.		STK	835	835	0	EUR	116,4000	97.194,00	0,85
DE0007664039	Volkswagen Vorzugsaktien		STK	1.500	430	936	EUR	90,2400	135.360,00	1,18
DE000A1ML7J1	Vonovia SE		STK	3.540	0	2.891	EUR	26,5200	93.880,80	0,82
DE0007667107	Vossloh		STK	970	970	0	EUR	78,3000	75.951,00	0,66
DE000WCH8881	Wacker Chemie		STK	1.630	1.630	0	EUR	68,7500	112.062,50	0,98
DE000WACK012	Wacker Neuson SE		STK	5.000	5.000	0	EUR	18,9400	94.700,00	0,82
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	4.100	4.100	0	EUR	24,6300	100.983,00	0,88
GB0002634946	BAE Systems		STK	8.000	8.000	0	GBP	18,6050	169.213,28	1,47
GB00B63H8491	Rolls Royce PLC		STK	15.000	15.000	0	GBP	11,6800	199.181,45	1,73
SE0021921269	Saab AB Namn-Aktier B o.N.		STK	2.750	2.750	0	SEK	510,6000	128.710,69	1,12
US09075V1026	BioNTech SE (sp.ADRs)/1		STK	1.100	1.100	0	USD	104,6700	99.569,33	0,87
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR		490.801,00	4,27
Aktien							EUR		490.801,00	4,27
DE000A0XYG76	Deutsche Rohstoff		STK	2.980	2.980	0	EUR	47,4500	141.401,00	1,23
DE0006580806	Mensch u. Maschine Software		STK	2.500	2.500	0	EUR	42,4000	106.000,00	0,92
DE000PFSE212	PFISTERER Holding SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	2.000	2.000	0	EUR	72,6000	145.200,00	1,26
AT0000A3FW25	Steyr Motors AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	2.000	2.000	0	EUR	49,1000	98.200,00	0,85
Investmentanteile							EUR		354.550,00	3,09
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR		354.550,00	3,09
DE000A40HGY3	Berenberg Guardian Inhaber-Anteile I A		ANT	3.500	4.500	1.000	EUR	101,3000	354.550,00	3,09
Summe Wertpapiervermögen							EUR		11.203.070,66	97,48
Bankguthaben							EUR		311.874,17	2,71
EUR - Guthaben bei:							EUR		311.874,17	2,71
Bank: UniCredit Bank GmbH			EUR	6,44					6,44	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	311.867,73					311.867,73	2,71
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR		2.253,75	0,02
Dividendenansprüche			EUR	1.534,79					1.534,79	0,01
Zinsansprüche			EUR	718,96					718,96	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-24.677,72	-0,21
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-24.677,72					-24.677,72	-0,21
Fondsvermögen							EUR		11.492.520,86	100,00
Anteilwert Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (I)							EUR		99,42	
Anteilwert Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (P)							EUR		94,92	
Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (I)							STK		114.640,348	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.10.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (P)						STK		997,833	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.10.2025				
Britisches Pfund	(GBP)	0,879600	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	10,909350	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,927500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,156350	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	0	1.239
DE0008404005	Allianz SE	STK	0	2.500
CH1430134226	Amrize AG Namens-Aktien DL 1000	STK	660	660
DE000BASF111	BASF SE	STK	0	8.700
DE000BAY0017	Bayer AG	STK	0	11.099
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	0	4.382
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	0	1.571
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	0	9.579
US3695501086	General Dynamics	STK	430	430
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZO	STK	0	1.300
US5398301094	Lockheed Martin	STK	380	380
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	STK	0	5.607
DE0006599905	Merck KGaA	STK	0	1.076
DE0008430026	Münchener Rückversicherung AG	STK	0	1.000
US6668071029	Northrop Grumman	STK	370	370
US75513E1010	Raytheon Technologies Corp.	STK	1.350	1.350
DE0007164600	SAP SE	STK	0	4.000
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	STK	0	323
DE0007236101	Siemens AG	STK	0	4.100
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG	STK	0	2.584
DE0007500001	ThyssenKrupp	STK	21.000	21.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
DE000SHA0019	Schaeffler AG Inhaber-Stammktien o.N.	STK	24.220	24.220
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
DE0005933931	iShares Core DAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile EUR Acc.	ANT	0	3.800
DE000A416Q97	Werte&Sicherh.- Gl.Aktien Plus Inhaber-Anteile R	ANT	3.500	3.500

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			1
DAX Index)				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			35
DAX Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (I)

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2024 BIS 31.10.2025

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	233.337,38
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	37.972,44
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	12.951,71
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-5.265,53
5.	Sonstige Erträge	233,23
Summe der Erträge		279.229,23
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-297,07
2.	Verwaltungsvergütung	-110.741,76
3.	Verwahrstellenvergütung	-7.422,17
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.935,13
5.	Sonstige Aufwendungen	-1.138,44
6.	Aufwandsausgleich	-26.043,77
Summe der Aufwendungen		-157.578,34
III. Ordentlicher Nettoertrag		121.650,89
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	2.600.690,43
2.	Realisierte Verluste	-2.439.256,51
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		161.433,92
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		283.084,81
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-213.762,11
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-301.059,12
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-514.821,23
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-231.736,42

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (P)

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2024 BIS 31.10.2025

		EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		2.002,30
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		300,44
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		96,07
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-42,45
5. Sonstige Erträge		1,76
Summe der Erträge		2.358,12
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-3,56
2. Verwaltungsvergütung		-1.860,94
3. Verwahrstellenvergütung		-77,83
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-713,26
5. Sonstige Aufwendungen		-13,39
6. Aufwandsausgleich		72,81
Summe der Aufwendungen		-2.596,17
III. Ordentlicher Nettoertrag		-238,05
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		28.519,66
2. Realisierte Verluste		-27.496,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.023,53
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		785,48
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-4.005,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-1.330,95
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.336,46
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.550,98

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (I)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.11.2024)		9.650.439,43
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.004.646,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.372.937,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.368.290,96	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-25.540,85
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-231.736,42
davon nicht realisierte Gewinne	-213.762,11	
davon nicht realisierte Verluste	-301.059,12	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.10.2025)		11.397.808,55

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (P)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.11.2024)		105.496,01
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-6.267,47
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	8.550,54	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-14.818,01	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		34,75
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.550,98
davon nicht realisierte Gewinne	-4.005,51	
davon nicht realisierte Verluste	-1.330,95	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.10.2025)		94.712,31

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (I) ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	4.482.113,62	39,10
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.759.772,30	15,35
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	283.084,81	2,47
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	2.439.256,51	21,28
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-4.275.760,99	-37,30
1. Der Wiederanlage zugeführt	-2.566.089,71	-22,38
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.709.671,28	-14,91
III. Gesamtausschüttung	206.352,63	1,80
1. Endausschüttung	206.352,63	1,80
a) Barausschüttung	206.352,63	1,80

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (P) ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	43.094,79	43,19
1. Vortrag aus dem Vorjahr	14.813,18	14,85
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	785,48	0,79
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	27.496,13	27,56
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-41.348,59	-41,44
1. Der Wiederanlage zugeführt	-27.141,74	-27,20
2. Vortrag auf neue Rechnung	-14.206,85	-14,24
III. Gesamtausschüttung	1.746,21	1,75
1. Endausschüttung	1.746,21	1,75
a) Barausschüttung	1.746,21	1,75

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (I)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	11.397.808,55	99,42
2024	9.650.439,43	102,34
2023	4.616.164,71	96,33
2022	3.369.745,11	83,82

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (P)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	94.712,31	94,92
2024	105.496,01	98,97
2023	97.038,36	93,58
2022	30.300,29	82,56

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
DAX		100,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,30%
größter potenzieller Risikobetrag		3,49%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		2,18%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,27

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (I)	EUR	99,42
Anteilwert Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (P)	EUR	94,92
Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (I)	STK	114.640,348
Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (P)	STK	997,833

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (I)	Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (P)
ISIN	DE000A3CT6M9	DE000A3CT6N7
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.11.2021	01.11.2021
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,1800% p.a.	1,9300% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%
Mindestanlagevolumen	10.000	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (I)

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,39 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE WERTE & SICHERHEIT - DEUTSCHE AKTIEN PLUS (P)

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,77 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.11.2024 BIS 31.10.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	94.195.613,99
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	94.195.613,99
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 24.427,77 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (P) sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (I) keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A40HGY3	Berenberg Guardian Inhaber-Anteile I A ¹⁾	0,12
DE0005933931	iShares Core DAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile EUR Acc. ¹⁾	0,15
DE000A416Q97	Werte&Sicherh.- Gl.Aktien Plus Inhaber-Anteile R ¹⁾	2,10

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (I)

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	160,14
--	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Hauptversammlungsservice	EUR	630,38
--------------------------	-----	--------

Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus (P)

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	1,27
--	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Hauptversammlungsservice	EUR	7,45
--------------------------	-----	------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der W & S Portfoliomanagement GmbH für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	W & S Portfoliomanagement GmbH	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	89.237,61
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		3

Die Informationen zur Mitarbeitervergütung wurden von dem Auslagerungsunternehmen veröffentlicht.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten

"Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene

Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen"

und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der

Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit

Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den

Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von

Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit

Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 09. Februar 2026

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Werte & Sicherheit - Deutsche Aktien Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 10.02.2026

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 294,830 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST